



Rahmenbedingungen

Während der Stiftungsdauer besteht **kein** Dienst- oder Lehrverhältnis zwischen Praktikumsbetrieb und Stiftungsteilnehmer/in

Individueller Qualifizierungsbedarf

- Begleitend zur praktischen Ausbildung
- Deutschkurse (auch fachspezifisch)
- Erweiterung von Basisqualifikationen
- Festigung berufsspezifischer Kenntnisse
- Begleitende Maßnahmen zur beruflichen Integration

Finanziert aus den Mitteln des IEF (Insolvenz-Entgelt-Fonds)
und



Im Auftrag der



Kontakt

amg-tirol

Wilhelm-Greil-Str. 15, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512-562791-0
E-Mail: info@amg-tirol.at
www.amg-tirol.at

und

Arbeitsmarktservice Tirol

Regionale Geschäftsstellen in
Innsbruck, Imst, Kitzbühel, Kufstein, Landeck,
Lienz, Reutte, Schwaz



Implacementstiftung JUST Integration

INTEGRATION durch QUALIFIKATION



Durchführung in Tirol in Kooperation mit der

Die Implacmentstiftung **JUST Integration** verfolgt das Ziel, junge Erwachsene v.a. Asylberechtigte sowie subsidiär Schutzberechtigte durch arbeitsplatznahe Qualifizierungsmaßnahmen, Case-Management und Coaching bis zur Ablegung der Lehrabschlussprüfung zu unterstützen.

- ✓ Im Rahmen der Stiftung können grundsätzlich alle Lehrausbildungen in Form einer verkürzten Lehre (= halbe Lehrzeit) absolviert werden.
- ✓ Bedarfsgerechte Ausbildungen für den künftigen Arbeitsplatz mit überbetrieblich verwertbaren Anteilen.
- ✓ Je nach Erfordernis wird der individuelle zusätzliche Qualifizierungsbedarf mit abgedeckt.

TeilnehmerInnen

Zielgruppe der BewerberInnen

- Asylberechtigte oder subsidiär Schutzberechtigte zwischen 18 und 30 Jahren
- Deutschkenntnisse B1 Niveau
- Interesse, Motivation und schulische Voraussetzungen für Lehrabschluss und anschließendes Dienstverhältnis
- Keine verwertbare Ausbildung
- Einschlägige berufliche Vorkenntnisse

Die Implacmentstiftung **JUST Integration** bringt Tiroler Unternehmen mit Arbeitskräftebedarf und Personen mit Integrationsbedarf auf Basis einer arbeitsplatzorientierte Ausbildungen zusammen.

Vorteile für StiftungsteilnehmerInnen

- Schulungsarbeitslosengeld bzw. Mindestsicherung
- Ausbildungsbedingte Zuschussleistung in der Höhe von € 60.- pro Monat
- Teilnahme an einem geförderten Ausbildungsprogramm
- Individuelle zusätzliche Qualifizierung nach Erfordernis
- Praktische Ausbildung überwiegend am künftigen Arbeitsplatz
- Übernahme in ein Dienstverhältnis nach abgeschlossener Ausbildung

Unternehmen

Angesprochen sind Unternehmen

- mit Personalbedarf, die qualifizierte MitarbeiterInnen benötigen, die nicht am Arbeitsmarkt rekrutierbar sind.
- mit Interesse am Thema Integration
- mit einer Lehrberechtigung
- welche die praktische Ausbildung durch gezielte Qualifizierung im Betrieb gewährleisten können

Vorteile für Unternehmen

- Keine Personalkosten
- Vorauswahl geeigneter BewerberInnen
- Praktische und theoretische Ausbildung entsprechend den Anforderungen des Unternehmens
- Unterstützung durch zielgruppenspezifisches Case-Management

Kosten für das Unternehmen

- Ausbildungsbedingte Zuschussleistung in der Höhe von € 60.- pro Monat
- Verwaltungsbeitrag in der Höhe von € 180.- pro Monat